



# Sammlung Theaterzettel

## Der Prophet

**Reznicek, Emil Nikolaus von**

**1897-03-21**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.  
Sonntag, den 21. März 1897.

68. Vorstellung im Abonnement A.

# Der Prophet.

Große Oper mit Tanz in 5 Abtheilungen nach dem Französischen des Scribe. Musik von Meyerbeer.  
Dirigent: Herr Hofkapellmeister v. Reznicek. — Regie: Herr Hildebrandt.

**Personen:**

Johann von Leyden . . . . .	* * *	Erster	} Bürger . . . . .	Herr Starke II.
Fides, dessen Mutter . . . . .	* * *	Zweiter		Herr Schödl.
Bertha, dessen Braut . . . . .	Frl. Heindl.	Dritter		Herr Schilling.
Zacharias, } Wiedertäufer . . . . .	Herr Döring.	Erster	} Chorknabe . . . . .	Frl. Wagner.
Mathisen, }	Herr Mary.	Zweiter		Frl. Wenzlawski.
Jonas, } Graf Oberthal . . . . .	Herr Erl.	Bauern . . . . .	Herr Rüdiger.	
Erster } Kriegshauptmann . . . . .	Herr Knapp.		Herr Strubel.	
Zweiter }	Herr Starke I.	Erste } Bäuerin . . . . .	Herr Sachs.	
	Herr Moser II.	Zweite }	Frl. Schelly.	
		Ein Krieger . . . . .	Frau Schilling.	
			Herr Welde.	

\* \* \* **Johann von Leyden:** Herr **Adolf Bassermann** vom Großh. Hoftheater in Darmstadt als Gast.  
\* \* **Fides:** Frau **Geller-Wolter** als Gast.

Geistliche, Chorknaben, Würdenträger, Edelkente und Pagen, Herolde, Trabanten, Soldaten, Wiedertäufer, Bauern und Bäuerinnen, Bürger und Bürgerinnen.

**Vorkommende Tänze:**

3. Akt: **Nedowa und Schlittschuh-Quadrille.** } arrangirt von Fräulein Danike, getanzt von derselben, Frl. Bethge,  
5. Akt: **Bachanale,** } den Damen des Ballets und den Figurantinnen.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  6 Uhr. **Anfang 6 Uhr.** Ende gegen **10 Uhr.**

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

**Die Freibillets sind für heute aufgehoben.**

**Eintritts-Preise:**

<b>Ganze Logen:</b>		<b>Loge II. Rang, 1. Reihe . . . . .</b>		Mt. 3.50 per Platz
Loge II. Rang (4 Plätze) . . . . .	M. 2.50 per Platz	2. u. 3. Reihe . . . . .		" 3.— " "
<b>Einzeln Logenplätze:</b>		<b>Loge III. Rang, 1. Reihe . . . . .</b>		" 2.50 " "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	" 6.— " "	2. u. 3. Reihe . . . . .		" 1.50 " "
2., 3. u. 4. Reihe . . . . .	" 5.50 " "	Speisitz im Parquet . . . . .		" 4.— " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	" 3.50 " "	Stehplatz im Parquet . . . . .		" 3.— " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	" 2.50 " "	Parterre . . . . .		" 2.— " "
2. u. 3. Reihe . . . . .	" 2.— " "	Proszeniums-Loge III. Rang . . . . .		" 1.50 " "
		Gallerieloge . . . . .		" 1.— " "
		Gallerie . . . . .		" —.50 " "

**Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: von 11—1 Uhr.**

Sitzplätze im Parquet werden erst kurz vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorstellungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittags 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Tageskasse entgegen genommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige u hmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Veranmittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Gutenberg) Hauptstr. 122.

**Letzte Eisenbahn-Fahrten:**

<b>Von Mannheim:</b>		<b>Von Ludwigshafen:</b>	
Nach Heidelberg . . . . .	10 Uhr 53	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau . . . . .	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart . . . . .	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg . . . . .	1 Uhr 00
(Schnellzug)		(Schnellzug)	
Nach Weinheim, Heppenheim . . . . .	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms . . . . .	11 Uhr 30
Ein Lokalzug nach Neckarau, Rheinau. Schwetzl gen geht 9 Uhr 35 Min, ein weiterer $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung			
frühestens 11 Uhr 10 Min. hier ab.			

Montag, den 22. März 1897. 70. Vorstellung im Abonnement B.

Festvorstellung zur 100 jährigen Geburtstagsfeier weiland Sr. Majestät des deutschen Kaisers

**Wilhelm I.**

**Kaisermarsch.**

von Richard Wagner.

Darauf:

**FIDELIO.**

Oper in 2 Abtheilungen von Beethoven.

Anfang halb 7 Uhr.